

Große Freude und sogar Tränen in den Augen

Kita Kleistring stellt Kindern Überraschungen vor die Haustür

OBERNKIRCHEN. Auch in der städtischen Kindertagesstätte (Kita) Kleistring in Obernkirchen läuft wegen der Corona-Krise nur noch eine Notbetreuung. Das Erzieherteam um Maren Witte (Leiterin) hat daher Wege gesucht, wie es mit jenen Kindern in Kontakt bleiben kann, die diese Einrichtung derzeit nicht besuchen dürfen.

veröffentlicht am 24.04.2020 um 11:01 Uhr



Der Inhalt der Überraschungs-Taschen war an dem „Regenbogen“-Lied ausgerichtet. Foto: Kindertagesstätte Kleistring

Autor: Michael Werk, Reporter

OBERNKIRCHEN. Zum einen veröffentlichen sie jede Woche ein neues, selbstproduziertes Video auf dem Youtube-Kanal der Kindertagesstätte; aktuell etwa einen Clip, in dem eine der Erzieherinnen ein fröhliches Lied („Ich schenk Dir einen Regenbogen“) singt. Zudem bekommen die Jungen und Mädchen einmal pro Woche Post mit beispielsweise Bastelanleitungen nach Hause geschickt oder auch mal eine kleine „Überraschung“ kontaktlos vor deren Haustür gestellt.

Gerade erst gab es wieder solch eine „Überraschung“ für die Kinder, wie von Witte zu erfahren ist. Dabei handelte es sich ihr zufolge um eine Tasche, in die die Erzieher, passend zu dem Lied in dem Video, ein Regenbogenmobile zum Basteln gepackt hatten.

Außerdem beinhaltete jede dieser Taschen „alle Dinge“, die in den einzelnen Strophen des genannten Liedes vorkommen; so etwa einen Luftballon, ein Seifenblasen-Spiel und einen Stein, mit dem man „viele kleine Regenbögen zaubern“ kann. Auch ein die Bewegung förderndes Würfelspiel hatten sie beigelegt.

Darüber hinaus hat das Erzieherteam die Kinder in einem den Taschen beigefügten, sehr zugewandten Schreiben aufgerufen, einen oder mehrere Steine farbenfroh anzumalen und diese dann zur Kindertagesstätte zu bringen. Die Idee: Neben dem dort stehenden Bauwagen könne damit eine bunte Schlange gelegt werden. Das Vor-die-Haustür-stellen der Überraschungs-Taschen erledigten die Erzieher auch diesmal wieder in Eigenregie. Im Anschluss berichteten diese laut Witte „von einem überwältigenden Feedback“ seitens der Eltern und Kinder bei der kontaktlosen Übergabe. Demnach hatten sich die Kinder sehr gefreut, „ihre“ Erzieher zu sehen. Und einige Eltern hätten sogar Tränen in den Augen gehabt.

© C. BÖSENDAHL GMBH & CO. KG